

***Helianthemum* Hybride** (Sonnenröschen, rock roses)

Cistaceae - Zistrosengewächse, LB: Stein // St/MK/FS1-2, so, halbbimmergrün *

Herkunft

Die Halbsträucher, die über Staudencharakter verfügen sind vorwiegend in Europa, im mediterranen Raum und in Kleinasien beheimatet. Die Wildarten *H. nummularium*, *H. ovatum* und *H. canum* sind in Ost-Österreich beheimatet, besitzen jedoch auch alpine Verbreitung.

Blatt/Blüte/Frucht

Helianthemum-Hybriden sind Zwergsträucher, deren dünnen Triebe verholzen und im Winter nicht einziehen (Staudencharakter). Sie verfügen über drahtige Triebe mit schmal-länglichen, dunkel- oder graugrünen Blättern, welche sich gegenständig an den Stielen befinden. Die Blüten haben fünf weit geöffnete Kronblätter, die weiß, gelb, orange, rosa oder rot gefärbt sein können und von Mai bis Juni blühen. Mittig der Blüte sind zahlreiche gelbe Staubblätter lokalisiert.

Es handelt sich um Flachwurzler, deren Blätter bei Wintersonne und gefrorenem Boden (ruft Wassermangel hervor) vertrocknen können (vergleiche ‚halbbimmergrün‘). Daher ist eine Abdeckung von *Helianthemum* ratsam.

Lebensform: Chamaephyt, **Höhe:** 10 - 15 cm

Kulturhinweise

Welke Blätter und Verblühtes sollte regelmäßig entfernt werden, um die Pflanzen zur Bildung neuer Blüten anzuregen. Im Spätsommer oder auch bereits im März sind die Triebe etwa auf eine Handbreite zurückzuschneiden, was zur Förderung eines kompakten Wuchses beiträgt. Die Vermehrung erfolgt durch Stecklinge oder Aussaat.

Gestalterische Verwendung

Besonders im Steingarten findet diese Gattung Verwendung. Hier wird auf niedrig bleibende, grün belaubte Polster als ein harmonischer Partner für andere (zum Teil eher schwachwüchsige) Steingartenstauden gesetzt. Weiters ist auch die Verwendung für steppenartige Wildstaudenpflanzungen an extrem trockenen Standorten möglich.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten

Die Sorte 'Bronzeteppich' besticht durch seine vielen, orange-braunen Blüten. Dabei unterstützt das grüne Blattwerk die Hervorhebung der Blüten deutlich. Im Handel sind mittlerweile auch *Helianthemum*-Hybriden mit gefüllten Blüten zu finden.

Geschichte & Geschichten

Die Blüten von *Helianthemum* blühen am frühen Morgen und blühen jeweils nur einen Tag. Die werden in sehr hoher Abundanz ausgebildet. Dies hat zur Folge, dass wochenlang neue Knospen geöffnet werden. Die meisten Hybriden sind Kreuzungen zwischen *H. nummularium* und *H. apenninum*.

* Unter dem Begriff ‚halbbimmergrün‘ wird das Laubabwerfen von Pflanzen wasserarmen Wintern verstanden.